

Arbeitsrecht im Betrieb



aib-web.de

37. JAHRGANG
ISSN 01741225
D 3591

AiB | FACHZEITSCHRIFT FÜR DEN BETRIEBSRAT

5 | 2016

URLAUB UND ARBEITSSCHUTZ

Wie Sie der Hitze trotzen

AKTUELLES *Neue Schichtmodelle sind nötig*

GRUNDLAGEN *Netzwerke unterstützen Betriebsräte im Alltag*

BETRIEBLICHE PRAXIS *Auszeichnung für gute Kommunikation*



Protokoll führen

Coaching kann dem Betriebsrat helfen, Konflikte zu lösen und seine sozialen Kompetenzen zu stärken. Beraterin Andrea Breme gibt dazu Tipps. Zum Beispiel: Wie wird stressfrei ein gutes Protokoll in einer Gremiumssitzung geführt?

PROTOKOLL Nach § 34 Abs. 1 BetrVG muss von jeder Sitzung des Betriebsrats ein schriftliches Protokoll angefertigt werden. Viele scheuen sich davor, Protokollführer zu sein. Wenn Sie einige Tipps befolgen und genau wissen, worauf Sie beim Schreiben des Protokolls achten müssen, wird es Ihnen leichter fallen.

Sie sollten sich vor allem darüber im Klaren sein, dass Sie sich auf Ihre Arbeit als Protokollant gut vorbereiten müssen. Besonders mit der anstehenden Tagesordnung sollten Sie sich vertraut machen. Machen Sie nicht den Fehler, die ganze Sitzung konzentriert mitzuschreiben, aber selber nicht in Erscheinung zu treten.

Der konzentrierte Blick auf das Sichern des Verlaufs der Diskussion und der Ergebnisse steht im Mittelpunkt. Fragen Sie also ruhig mal dazwischen: »Zu Punkt X habe ich Folgendes notiert ... – seid ihr damit einverstanden/gibt es Ergänzungen?« Sollten Sie den Überblick über das Gesagte verlieren, da eine Diskussion besonders heftig ist, teilen Sie es Ihren Kolleginnen und Kollegen mit: »Einen Moment bitte, Kollege, ich komme bei deinem Beitrag nicht mit...«

Schalten Sie sich ein, wenn Beiträge aggressiv oder unsachlich sind. Halten Sie wichtige Aussagen oder Zusagen der Geschäftsführung ausdrücklich fest, denn nur so kann Verbindlichkeit hergestellt werden. Sie müssen erkennen, dass das Führen eines Protokolls mehr als nur schreiben ist. Es kann auch ein Steuerungsinstrument sein und sollte dazu dienen, den Sitzungsprozess mitzugestalten.



Andrea Breme,
Training, Coaching und
Beratung für Betriebsräte.
www.ccm-seminare.de